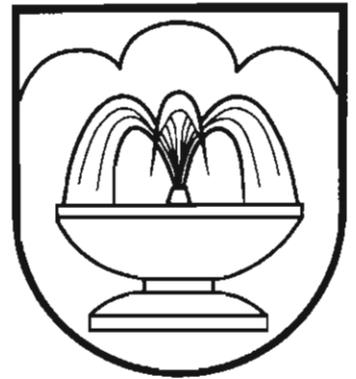


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

16. Jahrgang

Donnerstag, den 26. Juli 1990

Nr. 30

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Frieda Allmendinger, Riesenweg 4,
am 28. Juli zum 80. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Herr Hermann Buchin, Helfensteinstraße 29,
am 29. Juli zum 77. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Elfriede Herold, Hiltentalstraße 8,
am 28. Juli zum 77. Geburtstag

Herr Kurt Scheible, Hölderlinweg 2,
am 29. Juli zum 83. Geburtstag

Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach



Am Samstag, dem 28.07.1990, fahren wir nach München. Das Deutsche Museum und Dachau sind unsere Hauptziele.

Um 6.15 Uhr treffen wir uns am Feuerwehrhaus, Abfahrt ist um 6.30 Uhr.

Der Schriftführer
Michael Müller

Kinderbrandstiftung - ein brennendes Problem

Fast jeder vierte von der Kriminalpolizei wegen fahrlässiger Brandstiftung ermittelte Tatverdächtige ist ein Kind unter 14 Jahren, eine Zahl aus der Kriminalstatistik, hinter der sich oftmals unsagbares Leid verbirgt. Denn welche verheerenden Folgen das kindliche Spiel mit dem Feuer haben kann, liest man fast täglich in den Zeitungen: Tote, Schwerverletzte, zeitlebens Verstümmelte und Entstellte, verzweifelte Hinterbliebene, ganz abgesehen von den Sachschäden, die jährlich in die Millionen gehen.

Der hohen Zahl von Kinderbrandstiftungen und damit der Gefahr, daß zündelnde Kinder leichtfertig ihr eigenes Leben und das Unbeteiligter aufs Spiel setzen, kann nur durch eine pädagogisch sinnvolle Aufklärungsarbeit entgegengewirkt werden. Angesprochen sind in erster Linie die Eltern, da sie für das Tun und Lassen ihrer Kinder zu allererst die Verantwortung tragen. Die Aufklärung über die Gefahren des Feuers muß deshalb schon frühzeitig im Elternhaus beginnen. Darüber hinaus können Kindergärten, Vorkindergarten und Grundschule die elterliche Aufgabe wirkungsvoll unterstützen.

Einige grundsätzliche und wichtige Ratschläge für Eltern sind hier zusammengestellt:

Feuer ist heiß

Kleinkinder schon frühzeitig mit dem Feuer bekanntmachen. Durch das langsame Hinführen eines Fingers zur offenen Flamme macht das Kind die erste, unangenehme Bekanntschaft mit dem Feuer. Die erste Vorsicht wird wachgerufen. Diese psychologische Einstimmung zum vorsichtigen Umgang mit Feuer ist die wichtigste Vorbeugungsmaßnahme gegen Brände aller Art, denn sie wird den Menschen auf seinem ganzen Lebensweg begleiten.

Feuer fasziniert

Um den kindlichen Spiel- und Nachahmungstrieb zu befriedigen, Kinder unter Aufsicht den richtigen Umgang mit Streichhölzern, Feuerzeug oder Kerze beibringen. Die Unterweisung sollte sich an der geistigen Aufnahmefähigkeit, der Gemütsart und der Geschicklichkeit des Kindes orientieren.

Grundschule Bad Ditzenbach

Abschied von der Grundschule

Am vergangenen Mittwoch war für viele Schüler der letzte Schultag in der Grundschule Bad Ditzenbach.

47 Schüler unserer vierten Klassen werden nun weiterführende Schulen besuchen:

- 8 Schüler wechseln in Gymnasien in Geislingen bzw. Göppingen,
- 22 Schüler in die Realschule Deggingen,
- 13 Schüler in die Hauptschule Deggingen,
- 3 Schüler in andere Schulen und
- 1 Schüler geht in die Türkei zurück.

Auch zwei Lehrkräfte haben uns verlassen:

Herr Zimmerling, der seit 1979 an unserer Schule als Religionslehrer tätig war und

Herr Schemberg, der als Krankheitsstellvertreter Klassenlehrer der Klasse 4 b war.

Beiden Lehrkräften dankte der Schulleiter auch im Namen der Eltern und Schüler für ihre Arbeit an unserer Schule und überreichte Geschenke, die an diese Zeit erinnern mögen.

Die Vorsitzenden des Elternbeirats, Frau Dr. Moll, sprach ihren Dank an Herrn Zimmerling in Versform aus und überreichte eine Schallplatte.

Mit dem Kanon "Lebet wohl nun" endete für Schüler und Lehrer das Schuljahr 1989/90.

geb.: Sturm, Rektor

Vorbild sein

Selbst mit gutem Beispiel vorangehen und Vorsichtsmaßnahmen treffen:

- * Streichhölzer und Feuerzeuge nicht achtlos herumliegen lassen, besonders nicht, wenn Kinder häufig alleine sind.
- * Kinder nicht zum Einkaufen von Zündhölzern schicken.
- * Kinder unter 10 Jahren niemals offenes Licht anvertrauen.
- * Kleinkinder niemals bei offenem Licht unbeaufsichtigt lassen.

Mit strikten Verboten, Abschreckung oder Angst erreichen Eltern nur den gegenteiligen Effekt, denn sie wecken nicht nur die Neugier, sondern auch den Trotz des Kindes mit der Konsequenz, daß das Kind in aller Heimlichkeit zündelt. Und gerade das ist die größte Gefahr.

Altglas

bitte nicht nach 19.00 Uhr einwerfen!

Die Altglassammlung zur Wiederverwertung ist ein wertvoller Beitrag zum Umweltschutz.

Mit dem Einwerfen in die Glascontainer ist allerdings eine starke Lärmentwicklung verbunden, so daß die Anwohner in der Nähe der Sammelstellen berechtigt darum bitten, Rücksicht wenigstens in den Abendstunden zu nehmen.

Bitte, werfen Sie nach 19.00 Uhr kein Glas mehr ein. Danke!

Immissionsschutzmessung

Es wird darauf hingewiesen, daß ab Mitte August in Gosbach mit der alljährlichen Immissionsschutzmessung begonnen wird. Ermöglichen Sie bitte freien Zutritt zu sämtlichen Räumen mit maßpflichtigen Feuerstätten.

Voranmeldung: Bitte lassen Sie Ihre Heizung einstellen.

Bezirksschornsteinfegermeister Norbert Strejc,
Dürrenbergstr. 34, 7341 Mühlhausen, Tel. 07335/2876

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

Sprechtage der Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet am Dienstag, dem 31. Juli 90, von 13.30 bis 17.30 Uhr in Geislingen, Brüningstraße 2, statt.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 28.07., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 29.07., 22.00 Uhr:
Dr. Jung, Deggingen, Telefon 07334/4332

Notfalldienst der Apotheken

Vom 28. Juli bis 03. August 1990: Apotheke Deggingen



Sozialstation Oberes Filstal
Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst am 28./29.07.90:
Schwester Michaela Weber, telefonisch zu erreichen von 13.00 bis 14.00 Uhr, Telefon 07335/2775.



Feuerwehr Notruf
112



Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 28. Juli bis 04. August 1990

Samstag, 28. Juli

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse;
Hl. Messe für Rosa und Adolf Wagner

Sonntag, 29. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 30. Juli - Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna

19.00 Uhr Hl. Messe für verst. Angehörige

Dienstag, 31. Juli - Ignatius von Loyola, Ordensgründer

19.00 Uhr Hl. Messe für Johanna Miller

Mittwoch, 01. August - Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer

19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Herbster

Donnerstag, 02. August - Eusebius, Märtyrer

7.45 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 03. August - Herz-Jesu-Freitag

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen;

anschließend Krankenkommunion

Samstag, 04. August - Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse;

Hl. Messe für Otmar Diebold

Mach mal Pause und geh' in Urlaub, daheim oder irgendwo

Im Urlaub ist es mir erlaubt: "Hier bin ich Mensch - hier darf ich's sein".

Entspannen sollte man sich immer dann, wenn man keine Zeit dazu hat. Unterbrechungen sind die Würze des Lebens (Don Herold). Woraus besteht ein Loch? Aus nichts. Und doch ist es wahrnehmbar. Wesentlich ist das Drum-herum. Ein General fragte einen Rekruten: "Wie würden Sie ein Kanonenrohr machen?" "Ich nehme ein Loch und gieße Metall herum". "Und wo nehmen Sie das Loch her?" "Ich nehme das Loch einer Dachrinne". Sehr gut, der Mann. Er wurde zum Unteroffizier befördert.

Loch ohne Strumpf, Tunnel ohne Berg, Rast ohne Wanderung, Pause ohne Arbeit sind Nonsens, gleich Unsinn; sinnlos wie Gewürze an sich: Wer wollte schon Salz, Pfeffer oder Vanille mit dem Löffel essen? Freilich, ungewürztes Essen schmeckt fad. Ebenso reizlos empfindet der Mensch das ununterbrochene, "ewige" Einerlei, und sei es der Traumberuf oder das ideale Heim. "Man wird des Guten und auch des Besten, wenn es alltäglich zu sein beginnt, bald satt", schrieb Lessing. Darum hat Neues immer seinen Reiz. Das gilt auch für menschliche Beziehungen, wenn die Gewohnheit Liebe und gegenseitiges Interesse verdrängt hat.

Wenn wir Pausen machen und im Urlaub Tapetenwechsel suchen, fällt das Abstumpfende und Ermüdende der Gewohnheit weg. Gerne kehren wir dann in Geborgenheit und Sicherheit zurück. Dazu fordert Heinz Körper auf: "Gehe fort und suche das andere. kehre zurück - und du siehst das Vertraute in neuem Licht!" Unterbrechungen bringen neuen Schwung und Freude am Fortsetzen.

Der Adler fliegt alleine;
der Rabe scharenweise,
Gesellschaft braucht der Tor
und Einsamkeit der Weise.

Friedrich Rückert

Der genehmigte Haushaltsplan 1990

liegt vom 26. Juli bis 09. August zur Einsichtnahme der Kirchengemeindeglieder im Pfarrhaus auf.

In der selben Zeit wird die Jahresrechnung 1989 im Pfarrhaus aufgelegt.

Der 1. Vorsitzende

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 28. Juli bis 04. August 1990

Samstag, 28. Juli

19.00 Uhr Vorabendmesse (Franz Rink, Julius und Maria Rauschmaier)

Sonntag, 29. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Sonntagsmeßfeier (Kaplan Engelbert Stehle)

19.00 Uhr Andacht

Montag, 30. Juli

8.00 Uhr Meßfeier

Dienstag, 31. Juli - Hl. Ignatius von Loyola

19.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 01. August - Hl. Alfons von Liguori

19.00 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 02. August

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 03. August - Herz-Jesu-Freitag

19.00 Uhr Abendmesse mit Opfer für eine Missionspatenschaft

Samstag, 04. August

14.00 Uhr Taufe des Kindes Natalie Scheffthaler

19.00 Uhr Abendmesse (Theresia Stehle und Angehörige, Günther Baumann)

Krankenkommunion: am Freitag, 03.08., ab 16.00 Uhr.**Die Seele nachholen**

Von dem Gepäckträger einer fernöstlichen Expedition wird berichtet, daß er sich beim Aufstieg plötzlich hinsetzte und nicht mehr weitergehen wollte. Nach dem Grund seines Aufenthalts gefragt, antwortete er: "Ich muß meine Seele nachholen." Er wollte damit sagen, ich muß eine Pause zu meiner seelischen Regeneration einlegen. Haben wir das nicht alle nötig?

Die Ferienzeit bietet dazu eine günstige Gelegenheit.

Ein paar Empfehlungen: Verbinden Sie mit einem Friedhofsbesuch einen Besuch in der Kirche und ruhen Sie im Angesicht des Allerheiligsten aus. Ferner empfehle ich Ihnen die Teilnahme an den Werktagsgottesdiensten und am Rosenkranz.

Jesus sagt: "Kommet alle zu mir, die Ihr Euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt, ich werde Euch Ruhe verschaffen". (Mt. 11, 28)

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf**Der Wochenspruch:**

"So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen."

Epheser 2, 19

Donnerstag, 26. Juli

18.00 Uhr Kinderferienprogramm

Sonntag, 29. Juli

10.15 Uhr Gottesdienst (Zimmerling)

20.00 Uhr Erntebetstunde (Zimmerling);

Opfer: Außenrenovierung unserer Kirche

Dienstag, 31. Juli

6.15 Uhr Gemeinde-Städte-Tour nach Straßburg

Zu unserer **Gemeinde-Städte-Tour nach Straßburg** sind noch einige, wenige Plätze frei. Wer noch mitfahren will, der möge sich darum umgehend bei Lore Späth melden. Übrigens: Straßburg liegt in Frankreich! Bitte, vergessen Sie darum Ihre Personalpapiere nicht!

Der **Haushaltsplan** unserer Kirchengemeinde für das Rechnungsjahr 1990 ist bis zum 02.08.90 bei der Kirchenpflege aufgelegt und kann dort von jedem Gemeindeglied eingesehen werden.

Helfer von Jungschar und Kinderkirche haben sich zusammengetan, um in den Ferien - jeweils donnerstags um 18.00 Uhr - ein **Kinderferienprogramm** anzubieten. Es versteht sich von selbst, daß bei gutem Wetter nach draußen gegangen wird (dann bitte Grillwürste mitbringen!) In diesem Fall kann es dann auch etwas länger dauern, bis die Kinder wieder daheim sind. Auch kleinere Kinder sind freundlich eingeladen.

Bei heißem, sonnigem Wetter hat unser diesjähriges **Auendorfer Sommerfest** stattgefunden. Diese große Hitze hat dem Umsatz zwar ein bißchen Abbruch getan - aber insgesamt kann man doch mehr als zufrieden sein: Auf- und Abbau verliefen in gewohnter Routine - wengleich man sich hier je und dann auch wieder ein neues Gesicht vorstellen könnte! -, das Fest verlief in Harmonie ohne Un- und Zwischenfälle, die Festbesucher haben sich wohlgeföhlt bei uns.

Allen Helfern, Spendern, Festbesuchern... sei für ihren Teil der Mithilfe ein herzliches Dankeschön gesagt. Vielen Dank auch für das Opfer des Gottesdienstes im Zelt, das für die Außenrenovierung unserer Kirche bestimmt ist. Es erbrachte 807,00 DM. Danke auch den "Lustigen Ganslosen", die ihre Gage ebenfalls für die Außenrenovierung zur Verfügung stellten. Und dies nun schon einige Jahre! Besten Dank!

**Evangelische Kirchengemeinde
Deggingen - Bad Ditzgenbach****Wochenspruch:**

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

Epheser 2, 19

Sonntag, 29. Juli

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Zimmerling, Auendorf).

Zu diesem vorläufig letzten Gottesdienst, den Pfr. Zimmerling in unserer Kirchengemeinde halten wird, laden wir alle Gemeindeglieder herzlich ein. Wir wünschen Pfr. Zimmerling Gottes Segen auf seiner neuen Stelle als Schuldekan im Kirchenbezirk Calw!

Donnerstag, 02. August

9.30 Uhr Gottesdienst im Martinusheim Deggingen

Sonntag, 05. August

9.15 Uhr Gottesdienst (Dr. Schlaudraff)

Distriktsfreizeit vom 02. - 11. September 1990

Für einige "Kurzentschlossene" besteht noch die Möglichkeit, an der diesjährigen Distriktsfreizeit in Egloffstein/Fränkische Schweiz teilzunehmen. Nähere Informationen und Anmeldeformulare finden Sie im Foyer der Christuskirche Deggingen - Bad Ditzgenbach. Anmeldefrist: 02. August 1990 beim evangelischen Pfarramt Deggingen - Bad Ditzgenbach, Telefon 4294.

Ökumenische Veranstaltungen

Mittwoch, 01. August, 19.30 Uhr, **Ökumenisches Abendgebet** in der alten Dorfkirche in Bad Ditzgenbach.

Alle katholischen und evangelischen Gemeindeglieder sowie die Kurgäste sind herzlich eingeladen.

**Neuapostolische Kirche Wiesensteig
Schöntalweg 45****Sonntag, 29. Juli**

9.00 und 15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 01. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon: 07334 / 69 11

VERANSTALTUNGEN:**Donnerstag, 26.07., 14.00 Uhr: Geführte Wanderung zum
Backhaus nach Auendorf****20.00 Uhr, Vortrag: Die spannende Geschichte der Zuckerkrankheit und Ihre Behandlung in der heutigen Zeit**

Der Diabetes mellitus ist seit über 3000 Jahren bekannt. Die Erkrankung verlief noch bis in das letzte Jahrhundert hinein absolut tödlich. Der Wissenschaft gelang es nicht nur, die Ursachen dieser Krankheit aufzudecken, sondern sie brachte auch allen Diabetikern Rettung und Hoffnung durch die Behandlung mit Insulin und Tabletten.

Frau Dr. med. Ute Bronsert

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 2,00 DM

Dieser Vortrag ist in Zusammenarbeit mit der AOK Göppingen

20.00 Uhr: Vortrag mit Gespräch "Jesus begegnen"

Dr. K.H. Schlaudraff

Ort: Kurklinik (Konferenzraum)

Samstag, 28.07., 20.00 Uhr: Heimatabend mit dem Schwäbischen Albverein

Es erwartet Sie ein buntes Programm mit Volkstanzgruppe, Schuhplattler und Stubenmusik.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM Kurgäste und Einheimische, 5,00 DM ohne Kurkarte

Montag, 30.07., 14.00 Uhr: Geführte Wanderung zur Wallfahrtskirche "Ave Maria"**Dienstag, 31.07., 13.00 Uhr: Ausflugsfahrt "Ludwigsburg - Blühendes Barock"****Mittwoch, 01.08., 15.00 Uhr: Tanznachmittag**

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung. Es unterhält Sie Herr Birkemeier.

Im Café "Filsblick" gibt es ein großes Kuchenbuffet.

Eintritt: 2,50 DM Kurgäste, 4,00 DM ohne Kurkarte

Donnerstag, 02.08., 14.00 Uhr: Geführte Wanderung "Oberbergfels - Berneck"**Freitag, 03.08., ab 17.30 Uhr: Grillfest mit Musik**

Die Damen vom Café "Filsblick" grillen für Sie und Faßbier wird angeboten. Musikalisch unterhält Sie Peter Welle.

Ort: Terrasse "Haus des Gastes"; bei schlechter Witterung im Saal "Haus des Gastes".

Welche Hausfrau sucht eine Nebenbeschäftigung?

Die Gemeinde sucht für den Cafébetrieb im "Haus des Gastes" eine **Auahlfskraft**, die 2 - 3 Nachmittage und auch abwechselnd am Wochenende, aushelfen kann. Haben Sie Interesse? Wenden Sie sich bitte an Frau Wakker im Verkehrsamt, Bad Ditzgenbach, Telefon 07334/6911.

Neue Kurse "Haus der Familie", 7340 Geislingen, Telefon 07331/69197, in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsamt, Bad Ditzgenbach, Telefon 07334/6911**Schwangerschaftsgymnastik**

Elisabeth Fink; 12 Abende, ab Donnerstag, 30. August, 18.00 Uhr

Kursgebühr: DM 102,00

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzgenbach

Säuglingspflege

Sonja Kenel; 10 Abende, ab Mittwoch, 12. September, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 80,00 Ehepaare, DM 50,00 Einzelperson

"Haus des Gastes", Bad Ditzgenbach

Rückbildungsgymnastik / Spezialgymnastik für die Gesundheit der Frau

Birgit Neurath; 6 Nachmittage

Für Frauen, die erst vor kurzem oder schon vor einigen Jahren entbunden haben, zur Kräftigung der Bauchmuskulatur und des Beckenbodens, für Frauen, die viel stehen, sitzen, die ein schwaches Bindegewebe, ein Hohlkreuz und/oder eine Gebärmutterensenkung haben.

Kurs I ab Mittwoch, 19. September, 14.30 Uhr

Kursgebühr: DM 25,00

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzgenbach

Wirbelsäulengymnastik

Cornelia Baumgärtel

Kurs I ab Dienstag, 04. September, 19.00 Uhr - Frauen

Kurs II ab Dienstag, 04. September, 20.00 Uhr - Männer

Kursgebühr: DM 42,00 für 12 Abende

Kath. Gemeindehaus Bad Ditzgenbach

Gymnastik für (stark) Übergewichtige und Leute mit Bluthochdruck

Ingrid Seltmann; 10 Nachmittage, ab Montag, 17. September, 17.00 Uhr

Kursgebühr: DM 30,00

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzgenbach

Entspannungs-/Lockerungsübungen und leichte Massagegriffe - für Paare

Ingrid Seltma; 6 Abende, ab Montag, 17. September, 18.00 - 19.00 Uhr

Kursgebühr: DM 42,00

"Haus des Gastes"

Vereinsmitteilungen**Schwäbischer Albverein e.V.**

Ortsgruppe Bad Ditzgenbach

**Tageswanderung**

Einladung zur Tageswanderung "Eninger Weide" am kommenden Sonntag, 29. Juli 90. Wir fahren von Bad Ditzgenbach aus bis zum Wanderheim "Eninger Weide". Von dort aus wandern wir zum Gestütshof "St. Johann" - Fohlenhof - Gütersteiner Wasserfälle -

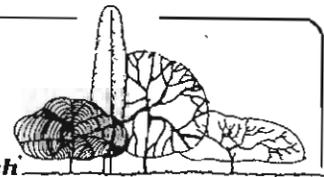
Uracher Wasserfall (Mittagspause) - Feuerstelle und Kiosk. Anschließend geht es weiter über den Rutschenfels - Hohe Warte - Grünerfels - Wolfsfelsen - Wanderheim "Eninger Weide". Wanderzeit ca. 4 1/2 Stunden. Führung: Dieter Hiesserer. Abfahrt mit Privat-Pkw um 9.30 Uhr am Parkplatz bei der Minigolfanlage. Rucksackvesper mitnehmen. Der größte Teil der Wanderung führt durch Waldgebiet. Alle, die gerne wandern, sowie Gäste und Kurgäste sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen.

Voranzeigen:**Albvereinssenioren**

Die Albvereinssenioren machen am Donnerstag, 02. August, eine Tageswanderung von Bad Überkingen aus. Wir fahren mit dem Linienbus nach Bad Überkingen und wandern von dort aus zum Jungfraufelsen - Oberböhlingen - Unterböhlingen zur gemütlichen Einkehr. Anschließend marschieren wir wieder zurück nach Bad Ditzgenbach. Abfahrt mit dem Linienbus: Gosbach "Hirsch" 9.09 Uhr, Bad Ditzgenbach "Steinigen" 9.11 Uhr, Bad Ditzgenbach Bushaltestelle 9.13 Uhr, Deggingen Friedhof 9.15 Uhr, Deggingen Bushaltestelle 9.16 Uhr, Reichenbach Turnhalle 9.20 Uhr und Reichenbach Rathaus 9.21 Uhr.

Wanderwoche "Schnalstal"

Alle Teilnehmer, die an der Wanderwoche "Schnalstal" teilnehmen, treffen sich am Freitag, 03. August, im Gasthaus "Rad" in Deggingen um 19.30 Uhr zur letzten Besprechung.

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzgenbach**Einladung zur Sommertagung des Kreisverbandes der Obst- und Gartenfreunde**

Die diesjährige Sommertagung findet am Sonntag, dem 29. Juli 1990, im Geislinger Ortsteil **Türkheim** statt.

Beginn ist um 13.30 Uhr.

Treffpunkt: In der Kirchstraße zwischen Gemeinschaftshaus und Kirche.

Dieses Jahr soll schwerpunktmäßig der Dorfverschönerung gewidmet werden. Mit Hilfe von Mitteln aus dem Dorfsanierungsprogramm des Landes wurde Türkheim in den letzten Jahren wesentlich aufgewertet und verschönt. Die Ortsdurchfahrt und einige Seitenstraßen wurden neu ausgebaut und begrünt, einige Fachwerke freigelegt und die meisten Hausfassaden nach einem Farbleitplan gerichtet.

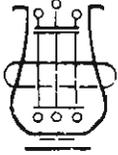
Weiter gibt es angelegte Vorgärten, Blumenschmuck an Häusern, einen Obstgarten mit Hochstammanbau, dann den Aussichtspunkt "Burgstall" mit Ausblick in das obere Filstal zu besichtigen. Die Führungen finden in zwei Gruppen statt. Anschließend ist eine kurze Versammlung - gegen 16.00 Uhr - im Gemeinschaftshaus vorgesehen.

Der OGV Türkheim sorgt für die Bewirtung. Es gibt Getränke, einfaches Vesper, Kaffee und Kuchen.

Hiermit ergeht nochmals freundliche Einladung an alle Vereinsmitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbaues. Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Ein Ausflug in diese schöne Albgemeinde lohnt sich auf alle Fälle.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Hallo Jungs und Mädels,
sicher habt Ihr schon gehört, wieviel Spaß das Mitwirken im Musikverein macht.

Ob Trompete, Klarinette oder Posaune, bei uns ist immer was los.

Habt Ihr Interesse? Dann meldet Euch doch einfach bei Margit Stehle, Drackensteiner Straße 74, Gosbach, Telefon 07335/5105.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

U.B.

Ausflug 1990

Herzlich laden wir alle Mitglieder und Gönner ein, uns bei unserem Jahresausflug am 08./09. Oktober 90 zu begleiten. Er führt uns in den Bayerischen Wald - Zwiesel und Umgebung. Anmeldungen nimmt Reinhold Großmann, Wiesensteiger Straße 6, Gosbach, Telefon 07335/5474, gerne entgegen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

U.B.

Schlagzeuger gesucht!!!

Sie möchten bei 30 jungen und junggebliebenen Musikern den Takt angeben und Sie beherrschen das kombinierte Schlagzeug? Dann melden Sie sich baldmöglichst beim Musikverein Gosbach, Reinhold Großmann, Wiesensteiger Straße 6, Gosbach, Telefon 07335/5474.

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



Abteilung Fußball

Am Mittwoch, 25.07., spielt der TSV in Altheim gegen Altheim. Anspiel: 19.00 Uhr.

Am Samstag, dem 28.07., spielt der TSV in Westerheim gegen Westerheim, Anspiel voraussichtlich 18.00 Uhr.

Zu den Freundschaftsspielen wünschen wir der Mannschaft viel Glück.

Hallo, Gosbacher Fußballfans,

auch in diesem Jahr startet die Fußballabteilung wieder eine Dauerkartenaktion. Der Preis ist der alte geblieben, also DM 35,00.

Zudem findet auch in dieser Saison wieder eine Verlosung statt, wobei man sehr gute Preise gewinnen kann. Unterstützen auch Sie die Fußballabteilung, daß die Aktion ein Erfolg wird. Karten kann man im Clubhaus und bei den Spielern erwerben. Im voraus besten Dank.

Achtung: Der TSV sucht noch Trainer für die Jugend. Jeder weiß, wie wichtig die Jugendarbeit für die Vereine und die Gesellschaft ist, jedoch ist es uns noch nicht gelungen, für alle Jugendlichen Trainer zu finden. Wer also mit Kindern umgehen kann, Fußballverständnis hat und auch Interesse, der sollte sich schnell melden bei Holger Adelgoß, Gosbach, Mörikestraße 5, Telefon 07335/6612.

Interessant und informativ!

Gemeindebücherei Deggingen



Die Gemeindebücherei ist während der Sommerferien vom 06. bis zum 24. August 1990 geschlossen.

Letzter Ausleihtag vor den Ferien ist Freitag, der 03. August 1990, erster danach Montag, der 27. August 1990.

KKH: Antrag auf Pflege und Versorgung schwerpflegebedürftiger Versicherter rechtzeitig stellen

Rechtzeitig sollten Schwerpflegebedürftige oder die Angehörigen bei der zuständigen Krankenkasse einen Antrag auf Kostenübernahme für eine Ersatzkraft stellen, wenn der Betreuer oder die Betreuerin - etwa durch Urlaub, Krankheit, Kur - verhindert ist, die Pflege durchzuführen. Darauf weist die Kaufmännische Krankenkasse - KKH hin. Wenn Schwerpflegebedürftigkeit vorliegt und bestimmte Vorversicherungs- und Pflegezeiten nachgewiesen werden und alle Voraussetzungen gegeben sind, zahlen die gesetzlichen Krankenkassen im Jahr maximal 1.800 DM für höchstens 28 Tage. So bestimmt es das am 01. Januar 1989 in Kraft getretene Gesundheits-Reformgesetz (GRG).

Weniger Salz tut's auch

Immer wieder aktuell ist der Hinweis, daß man beim Essen mit Salz möglichst sparsam umgehen sollte. Wer daran denkt, bestreut Frühstücksei, Tomaten und Kartoffeln - wenn überhaupt - nur dünn mit Salz. Der größte Teil des täglich konsumierten Geschmacksverbessers versteckt sich aber schon in den Lebensmitteln. Ein schlichtes Käsebrod hat gleich drei Salzquellen: das Brod, den Käse und ggf. auch die Butter. Ernährungsfachleute haben herausgefunden, daß die Bundesbürger täglich ungefähr 15 g Kochsalz verzehren - also etwa das 2 1/2fache der von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfohlenen Höchstmenge von 6 g. Kochsalz besteht aus den chemischen Elementen Natrium und Chlor. 1 g Salz enthält rund 400 mg Natrium. Wer sich für salzarme Kost interessiert, wird unter dem Stichwort "natriumarm" fündig. Über gesunde Ernährung informieren auch KKH-Broschüren, die in jeder Geschäftsstelle kostenfrei erhältlich sind.

Feuerbrandbefall an Kernobst- und Ziergehölzen

Nach einem für die Feuerbrandentwicklung ungünstigen Witterungsverlauf in den Monaten März bis Mitte Juni sind seit einigen Tagen witterungsbedingt günstige Infektionsverhältnisse eingetreten. In verschiedenen Gebieten ist durch die Hageleinwirkung das Risiko einer Feuerbrandinfektion über die geschädigten Pflanzenteile erhöht werden.

Eine Kontrolle der Wirtspflanzenbestände durch die Eigentümer oder Verfügungsberechtigten ist jetzt notwendig.

Symptome: Befallene Triebe, Blüten- und Fruchtbüschel sind schwarzbraun verfärbt, die geschädigten Blätter bzw. Früchte fallen nicht ab.

Wirtspflanzen: Apfel, Birne, Quitte, Weiß- und Rotdorn, Cotoneaster, Feuerdorn, Zierformen von Apfel und Quitte, Mehlbeere.

Die Feuerbrandkrankheit wird durch ein Bakterium hervorgerufen und mit Wind, Regen und Insekten übertragen.

Gegenmaßnahmen: Tiefer Rückschnitt sofort nachdem erkrankte Pflanzenteile sichtbar werden, bei starkem Befall ist eine Rodung der Gehölze angebracht. Das anfallende Schnittgut muß schnell beseitigt werden, um eine weitere Gefährdung zu vermeiden.

Ausführliches Informationsmaterial über die Feuerbrandkrankheit und ihre Bekämpfung ist bei dem zuständigen Landwirtschaftsamt erhältlich.

Pflanzenschutzdienst Baden-Württemberg

Hallenbad Deggingen



Wegen der üblichen jährlichen Reparaturarbeiten bleibt das Hallenbad in der Zeit vom 19. Juli bis 08. August 1990 geschlossen. Wir bitten um Verständnis hierfür.

blumen beisenwenger

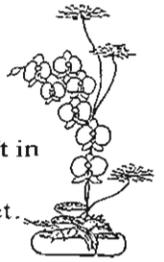
Gestaltung mit Pflanzen und Blumen

Hauptstraße 62, 7346 Wiesensteig, ☎ (07335) 52 12
Hauptstraße 3, 7342 Bad Ditzgenbach, ☎ (07334) 41 51

Wir machen **BETRIEBSFERIEN**
vom 30. Juli 1990 bis 22. August 1990.

... deshalb jetzt am Wochenende
(Freitag und Samstag) **blühende und
kleinere Grünpflanzen
zum halben Preis.**

Unser Geschäft in
Wiesensteig,
hat für Sie geöffnet.



An alle Wasserfrösche:
auf ins **Adelberger
Wellenhallenbad.**
PS: Und für Grasfrösche
3200 qm Liegewiesen
Samstags, Sonn- und Feiertage 9-19 Uhr
in den Ferien werktags 10-21 Uhr
**Klosterpark
Adelberg
07166
511**

Privathaushalt in Bad Ditzgenbach sucht
Putz- und Haushaltshilfe

für stundenweisen Einsatz.
Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Telefonische Kontaktaufnahme abends 07334 / 66 54

FIAT 128 (fahrbereit)

Zum Herrichten oder Ausschachten.

Tel.: (0 71 61) 3 81 13 ab 17.00 Uhr



**Gasthof
»Hirsch«**
A. Kottmann

Unterdorfstraße 2, Telefon: 07335/5188, Bad-Ditzgenbach/Gosbach
»Das Restaurant mit schwäbischer Gastlichkeit«

Abfluß-Rohrreinigungs-Sofortdienst

Reinigungen - Ausfräsungen - Hochdruckspülungen
Fernsehausleuchtungen

Rudi Krapf

Gut ausgebildete Fachkräfte bieten Ihnen einen
zuverlässigen, preisgünstigen, schnellen Service

„Rund um die Uhr“

(Auch an Sonn- und Feiertagen)

Unsere Rufnummer: (0 71 61) 8 77 22
Eislinger Str. 12, Göppingen-Holzheim



-- VORANKÜNDIGUNG --

Hirschwirts Gartenfest

am 18. und 19. August.

ES SPIELEN FÜR SIE:

Die Teckmusikanten - Die Musikkapelle Gosbach
Die Wiesensteiger Straßenmusikanten

ika weber
**Schorn
stein
technik**
Schornsteinsanierung
Schornsteinisolierungen
Schornsteinreparaturen
Schornsteinköpfe
Schornsteinverkleidungen
Isoler- und Kaminbau Weber GmbH - CoKG
Benzstr. 13-7904 Erbach - Tel. 07305 7021

**Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen
Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!**

LETZTMALIG IN DIESEM JAHR!

Am Samstag, 28. Juli 1990 in:

Bad Ditzgenbach, Rathaus

Auendorf, Hirsch

Gosbach, Rathaus

8.50 Uhr

9.00 Uhr

9.10 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser - Waiblingen - Tel. 07151 - 5 32 40

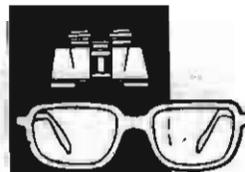
Praxis Dr. med. Ulrich Haegele
vom 30. Juli bis 18. August 90 geschlossen.

Vertretung: H. Dr. Dokoupil, H. Dres. Jung

Lehrerin in Gosbach sucht dringend
zum 1.9.90 eine
3-Zimmer-Wohnung

Telefon: 07529 / 74 84

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 - Geislingen/Steige - Bahnhofstraße 19

**...ALLES MUSS
RAUS!
SCHERFIG
RÄUMT**

reduziert



HEISSE PREISE IM SSV (v. 30.7. – 11.8.90)
preiswert – aktuell – große Auswahl – große Größen

Hosenfabrikverkauf

Walter Reutter, Bekleidungsfabrik

DORO-Strickwarengroßhandel

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr / Do. bis 20.00 Uhr
Sa. 8.30 bis 12.00 Uhr
7338 Zell u. A., Göppinger Straße 8
Telefon (0 71 64) 20 88 – 27 91

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig Hauptstraße 14 – 16	Radio-Holder	Kunden- dienst: (07335) 54 20
---------------------------------------	---------------------	-------------------------------------

macht den Kundendienst!

BETRIEBSFERIEN

vom 30. Juli bis 18. August 1990.

WalbWerk

TECHNIK · BERATUNG · SERVICE
Filiale: Bad Ditzgenbach, Hauptstr. 7, Tel. 0 73 34 / 82 37

Haus der guten Pelze

ERIKA WÖHL
PELZ-LEDER-MODEN

SSV (vom 30.7. – 11.8.1990)

- chice Lederjacken und -mäntel
- praktische Wendeteile
- edle Seidenmäntel mit Innenleben
- schöne, individuelle Pelze

**Jetzt im SSV alles zum
supergünstigen
Preis!**

7348 Gruibingen · Mülhhauser Str. 5
Tel.: 07335 / 6137

E. DOLL ERICH DOLL
HEIZUNGEN

☎ 07334/8594
Dürrenalweg 22
7345 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen

DIE FUNDGRUBE IN 7345 DEGGINGEN



Telefon (0 73 34) 42 45, Ave Maria Weg (gegenüber Cafe Krapf)
bietet eine hochinteressante günstige Einkaufsmöglichkeit in Kristallin- und Bleikristallgläsern
FÜR DEN GEDECKTEN TISCH:

Garnituren, Bowlssets, Saftkrüge, Vasen glatt und dekoriert, **Schalen** etc.

Darüber hinaus noch ein breitgefächertes Sortiment weiterer Glasartikel.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen!

SPORT

Mayer®

Schuhe

SSV

vom 30. 7. bis
11. 8. 90

Super-Angebote

jeden Donnerstag
bis 20³⁰ Uhr
geöffnet

Damen-Pantoletten

mit Wörishofer Fußbett
in verschiedenen Farben

nur

9.95

Bermuda-Shorts

für Erwachsene,
in verschiedenen
topmodischen Farben

schon ab

19.95

Herren-Leinen-Freizeit- schuhe

als Slipper und Schnürschuh
in verschiedenen Farben

nur

9.95

NEW LINE Damen- Jogging- und Freizeit- schuh

atmungsaktives
Nylonmaterial,
Ghilly-Lochschnür-
Kombination

nur

25.95

Ihr SALAMANDER-Fachgeschäft Bad Ditzenbach-Gosbach im EZG, Drackensteiner Str. 125 - 129
Ihr Mayer Sport Fachgeschäft - das größte Sporthaus zwischen Ulm und Geislingen

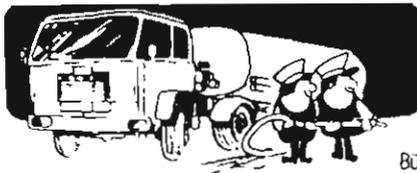
DIE GUTE BRILLE

KONTAKTLINSEN

MAURER

Besser sehen und aussehen

Geislingen, am Sternplatz - Göppingen, Pfarrstraße 6 - Eislingen, Gartenstraße 6



Braun & Mangold GmbH

Heizöl-Treibstoffe
Pichlerstr. 12, 7903 Laichingen
Telefon (07333) 6727
Büro Seestr. 33, 7346 Wiesensteig
Telefon (07335) 6041

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und
schnell im eigenen Tankwagen in allen Partien-Größen

Vertrauen Sie Ihrem Dachdeckermeister

Dacharbeiten aller Art
Bauflaschnerei
Fassadenverkleidung
Blitzableiterbau
Wohnraumbfenster
Schneefang

EUGEN KLEISS



Beim Käßpele 13
7903 LAICHINGEN
☎ (07333) 63 71
Telefax (07333) 62 74

Wir stehen gerade für Qualität und Preis

METZGERE
Kurringer



frische,
magere
Puten-
Schnitzel
Kalorienarm & eiweißr.
100g

1.69

magerer
Schw.-Rollbraten

o. B., v. Schw.-Bug o.
Schwarte
100 g

-.99

Allgäuer Fleischkäse

im Ofen goldbraun
gebacken 100 g 1.18

Rauchfleisch v.
Schinkenstück

mager, ohne Schwarte
DLG-Großer Preis
100 g 1.98

Hartkäse, Allg. Bergkäse

mind. 48 % Fett i. Tr.
100 g 1.38

Schnittkäse Holl. Leerdamer

45 % Fett i. Tr.
100 g 1.48

frz. Weichkäse "Valmeuse"

50 % Fett i. Tr.
100 g 1.88

im LIDL-Markt Gosbach und Bad Boll